

Mikrochemische Studien¹

von

Dr. techn. A. Bolland,

k. k. Professor an der Handelsakademie und Landesgerichtschemiker in Krakau.

(Vorgelegt in der Sitzung am 10. März 1910.)

Vierter Teil.

Die Brechungsindices krystallinischer chemischer Individuen nach der Einbettungsmethode vom Standpunkte der analytischen Praxis.

Im dritten Teile dieser Studien wurden die Brechungsindices einiger freien Alkaloide und deren Tartrate meinerseits aufgegeben; diese Brechungsindices wurden nach der Einbettungsmethode bestimmt.

Dieselbe Methode habe ich angewendet, um die Brechungsindices sämtlicher im Verkehr sich befindender krystallinischer, chemischer Individuen zu bestimmen. Dieses Thema habe ich vom Standpunkte der analytischen Praxis behandelt, von der Überzeugung geleitet, daß die Bestimmung der Brechungsindices nach der Einbettungsmethode ein vorzügliches, schnelles, mit fast keinem Substanzverlust verbundenes Mittel zur Erkennung chemischer, krystallinischer Individuen tatsächlich ist.

Die Bestimmung der Brechungsindices nach der Einbettungsmethode hat viele Vorteile: sie erfordert, auch ohne vorherige Einübung, einen sehr kleinen Zeitaufwand; die zur Bestimmung nötige Substanz wird selten mehr als $0\cdot001\text{ g}$ betragen, sehr oft genügen hierfür Bruchteile eines Milligramms.

¹ Vgl. Mikrochemische Studien, erster, zweiter und dritter Teil in den Sitzungsberichten der mathem.-naturw. Klasse der Akademie der Wissenschaften in Wien vom 9. Juli 1908; Monatshefte für Chemie, Bd. 29, p. 265 bis 293.

Die Bestimmung ergibt in den meisten Fällen zwei Zahlen, manchmal drei, bei isotropen Individuen eine; in vielen Fällen läßt sich auch das optische Zeichen und das Auslöschungsvermögen, beziehungsweise der Auslöschungswinkel leicht bestimmen, so daß bei dieser Untersuchungsmethode die untersuchte Substanz (wenn sie keine isotrope ist) durch zwei, oft durch drei, manchmal durch vier Charakteristika gekennzeichnet wird — ein Umstand, der die unzweideutige Erkennung der Substanzen ermöglicht, Irrtümern vorbeugt und das Zusammentreffen vieler Individuen bei einer einzigen Zahl (wie z. B. bei der Schmelzpunktbestimmung) nicht zuläßt.

Obige Vorteile bringen die Anschauung, daß die Bestimmung der Brechungsindices nach der Einbettungsmethode in der analytischen Praxis krystallinischer, chemischer Individuen nie zu unterlassen wäre. (Die Zweckmäßigkeit der Bestimmung des Lichtbrechungsvermögens in der analytischen Praxis flüssiger Körper wurde von Nernst mit Nachdruck betont; »Theoretische Chemie«, IV. Aufl., p. 307.) Demzufolge unternahm ich deren Bestimmung. Vorerst untersuchte ich sämtliche krystallinische Präparate der chemischen Fabrik E. Merck, Darmstadt. Bezüglich der Einzelheiten der Ausführung beziehe ich mich auf die diesbezüglichen Zitate im dritten Teile dieser Studien.

Für meine Bestimmungen brauchte ich folgende Flüssigkeiten und deren Mischungen von bekanntem Brechungsindex (die Brechungsindices sind bis auf die zweite Dezimalstelle abgerundet):

Methylalkohol.....	1·32	Ricinusöl	1·49
Wasser	1·33	Benzol.....	1·50
Äthyläther	1·36	Xylool	1·50
Äthylalkohol	1·37	Cymol	1·50
Hexan	1·37	Pseudokumoi.....	1·51
Heptan.....	1·39	Zedernöl	1·51
Amylalkohol	1·40	Monochlorbenzol	1·54
Chloroform	1·45	Nelkenöl	1·54
Cajeputöl.....	1·46	Kreosot	1·54
Olivenöl.....	1·47	Nitrobenzol	1·55
Glycerin	1·47	Monobrombenzol	1·56
Cymol	1·49	Anisöl ..	1·56

<i>o</i> -Toluidin	1·57	Chinolin	1·62
<i>o</i> -Anisidin	1·57	Schwefelkohlenstoff	1·63
Monobromphenol	1·58	Monochlornaphthalin	1·64
Anilin	1·59	Monobromnaphthalin	1·66
Bromoform	1·59	Jodmethylen	1·75
Chinaldin	1·61	Phenylensulfid	1·95
Monojodbenzol	1·62		

Die Gruppierung der anorganischen Präparate erfolgte tiefer stehend hauptsächlich (bei Salzen) nach den Kationen, im übrigen so, wie die Elemente in den Kolonnen des periodischen Systems aufgestellt sind. Die Gruppierung der organischen Präparate wurde nach Beilstein's »Organischer Chemie« vorgenommen.

Anorganischer Teil.

	Brechungsindices	Differenz	Bemerkungen, Auslösung, Auslöschungswinkel
Lithium.			
Lithiumsulfat	1·49	—	+0·01
» formiat	1·54	—	+0·07
» acetat	1·54	—	0·10
» bitartrat	1·40	—	+0·04
» citrat	1·58	—	+0·05
» platinocyanid	1·53	—	+0·36
» Kaltumplatinocyanür	1·95	—	Keine deutliche Prismenkanter
» Kaltumplatinocyanür	1·62	—	
		1·95	✓
Natrium.			
Natriumchlorid 1	1·54	—	+0·005
» bromid	1·54	—	Gerade Auslösung
» chlorat	1·52	—	»
» schwefligsaures	1·54	—	Mikrokristallinisch
» bisulfat	1·43	—	Gerade Auslösung
» sulfat	—	—	»
» methylosulfat	1·44	—	Unbrauchbar für diese Methode
» nitrat	1·39	—	Gerade Auslösung
		1·59	Schiefe Auslösung, Auslöschungswinkel 39°; nach Groth I 58, I · 34
		—	0·24

phosphat	1.44	1.45	—	0.01
» glycerinophosphat	1.475	1.46	—	+0.015
» arseniat 2	1.47	1.46	—	+0.01
» carbonat	1.42	1.44	—	-0.02
» bicarbonat	1.39	1.53	1.59	—
» silikat	—	—	—	—
» baborat	1.43	1.47	—	Unbrauchbar für diese Methode
» wolframat	1.56	1.55	—	Keine deutliche Prismenkante
» magnesiumsulfat	1.485	1.49	—	Gerade Auslöschung
» alaun	1.43	—	—	Keine deutliche Prismenkante
» goldchlorid	1.75	1.545	—	Nach Groth 1.44
» platincyanid	1.545	1.61	—	Gerade Auslöschung; mit 1.95 Verbindung
» kaliumplatincyanid	1.615	1.95	✓	Schiefe Auslöschung; Auslöschungswinkel 21°
» iridiumchlorid	—	—	—	—
» bitartrat	1.53	1.54	—	0.335
» tartrat	1.545	1.49	—	✓
» weinstein	1.49	1.50	—	Unbrauchbar für diese Methode
» saliclat	1.69	1.40	—	Gerade Auslöschung
» , bernsteinsaures	1.49	1.40	—	»

1 Wie Groth.
2 Wie Landolt.

	Brechungsindices	Differenz	Bemerkungen, Auslöschen, Auslöschungswinkel
Natriumnitroprussid	1.605	1.575	
» ammonarsenit	1.47	1.46	
Kalium.			
Kaliumchlorid ¹	1.50	—	—
» bromid	1.56	—	—
» jodid ¹	1.67	—	—
» rhodanat	1.605	1.645	Keine deutliche Prismenkante
» chlorat	1.47	1.54	Gerade Auslösung
» sulfat ¹	—	—	Beide bei 1.49; gerade Auslösung
» propylsulfat	1.42	1.44	Gerade Auslösung
» bisulfat	1.465	1.455	—
» tellurat	1.59	1.555	—
» biphosphat	1.51	1.47	—
» arsenit	1.56	1.55	+0.035
» bicarbonat	1.48	1.57	+0.04
» bichromat	1.75	1.95	—
» chromat	1.72	1.74	—0.02
» permanganat	—	—	—
» parawolframat	1.74	1.95↗	—
			1.73, 1.82 ; nach Groth 1.72,
			Gerade Auslösung
			Für diese Methode unbrauchbar
			Schiefe Auslösung; Auslöschungswinkel 42°

quecksilbercyanid	1·42	1·44	—	—	0·02	Keine deutliche Prismenkante
silbercyanid	1·63	1·625	—	—	+0·005	Gerade Auslöschnung
goldchlorid	1·55	1·56	1·69	—	—	Keine deutliche Prismenkante
platinchlorid	1·67	1·64	—	—	+0·03	Gerade Auslöschnung; nach Groth kubisch
» bromid	1·95 [?] (¹)	—	—	—	—	
» jodid	1·95 [?]	—	—	—	—	
» rhodanat	1·95 [?]	1·95 [?]	—	—	—	
» sesquichlorid	1·57	1·61	—	—	—	
» cyanid	1·62	1·615	—	—	+0·005	Gerade Auslöschnung
» iridumchlorid	—	—	—	—	—	Unbrauchbar für diese Methode
alaun	1·44	—	—	—	—	Nach Groth 1·456
» ferrocyanid	1·57	1·575	—	—	—	Gerade Auslöschnung
ferricyanid	1·58	1·56	—	—	+0·02	»
lithiumplatincyanür	1·62	1·95	1·95 [?]	—	—	Keine deutliche Prismenkante
natriumplatincyanür	1·615	1·95 [?]	—	—	0·335 [?]	
bioxalat	1·46	1·54	1·55	—	—	Schiefe Auslöschnung; Auslöschnungswinkel
» tartarat	1·535	1·52	—	—	+0·015	Gerade Auslöschnung
» nitroprussid	1·61	1·56	—	—	+0·05	»
» , camphersaures	1·46	1·50	—	—	0·04	Keine deutliche Prismenkante
Rubidium.						
Rubidiumchlorid ¹	1·49	—	—	—	—	
» bromid ¹	1·55	—	—	—	—	

¹ Wie Groth.

	Brechungsindices	Differenz	Bemerkungen, Auslöschung, Auslöschungswinkel
Rubidiumjodid	1·65	—	Nach Groth zwischen 1·62 und 1·65
» sulfat	1·53	—	» beide bei 1·51; gerade Auslöschung
» nitrat	1·535	—	Gerade Auslöschung; nach Groth 1·51, 1·52, optisch positiv
» chromat	1·71	—	Gerade Auslöschung
» bichromat	1·70	—	»
» platinicyanid	1·56	1·71	Keine deutliche Prismenkanterlöschung
» bitartrat	1·58	1·52	Gerade Auslöschung
Cäsium.	—	—	
Cäsiumchlorid	1·645	—	
» bromid	1·71	1·69	—
» iodid	—	—	—
» bisulfat	1·50	1·505	—
» sulfat1	1·56	—	—
» nitrat	1·56	1·55	+0·01
» bichromat	1·95	1·95↗	—
» manganchlorid	1·64	1·65	0·01
» stibiumchlorid	—	1·95↗	—
		—	Gerade Auslöschung

Kupfer.					
Kupferchlorid	1.69	1.66	—	+0.03	»
» sulfat	1.54	1.53	—	+0.01	» ; nach Groth 1.51,
» selenat	1.56	1.565	—	-0.005	1.54, optisch negativ Schiefe Auslöschung, Auslöschungswinkel 34°
» nitrat	1.43	1.49	—	-0.06	Gerade Auslöschung
» calciumacetat	1.48	1.43	—	+0.05	»
» formiat	1.55	1.54	—	+0.01	»
» acetat	1.545	1.55	—	-0.005	»
Silber.					Keine deutliche Prismenkontur
Silbersulfat		1.95 ↗	—	—	
» nitrat	1.73	1.75 ↗	—	0.02 ↗	»
» kaliumcyanid	1.63	1.625	—	+0.005	Gerade Auslöschung
Gold.					In beiden Richtungen höher als 1.75; mit 1.95 Verbindung
Goldchlorid		—	—	—	Gerade Auslöschung; mit 1.95 Verbin- dung
» natriumchlorid	1.75 ↗	1.545	—	-+0.205 ↗	Keine deutliche Prismenkontur
» kaliumchlorid	1.55	1.56	1.69	—	

1 Wie Groth.

	Brechungsindices	Differenz	Bemerkungen, Auslöschung, Auslöschungswinkel
Beryllium.			
Beryll metall.....	—	—	—
Beryllsulfat.....	1·47	—	—
	1·43	—	+0·04
		,	
Magnesium.			
Magnesiumchlorid.....	—	—	Unbrauchbar für diese Methode
» bromid.....	—	—	Sehr schwer zu bestimmen; nach Groth zwischen 1·51 und 1·54
» sulfit.....	1·48	1·52	Gerade Auslöschung
» sulfat.....	1·42	1·45	»
» permanganat.....	—	—	Sehr schwer zu bestimmen
» natriumsulfat.....	1·485	1·49	Keine deutliche Prismenkante
» platinyanid.....	1·55	> 1·95	Gerade Auslöschung
» lactat.....	1·47	> 1·46	»
		1·50	»
Calcium.			
Calciumchlorid.....	—	—	Unbrauchbar für diese Methode, nach Groth 1·41, 1·39, optisch positiv
» hyposulfit.....	1·56	1·605	Gerade Auslöschung
» phosphat.....	—	—	Beide bei 1·54, gerade Auslöschung

				Gerade Auslöschung
	phospholactat	1.50	1.48	+0.02
>	biphosphat	—	—	—
>	permanganat	—	—	—
>	wolframat	—	—	—
	kupferacetat	1.48	1.43	+0.05
	platincyanid	1.63	1.95	—0.32
	bimalat	1.545	1.51	+0.035
	, chininsaures	1.515	1.52	0.005
				Schiefe > Auslöschungswinkel 40°
				Gerade Auslöschung
				Beide bei 1.95, gerade Auslöschung; nach Groth bei natürlichem Mineral 1.93, 1.91
				Gerade Auslöschung
				Gerade Auslöschung; dichroistisch: hell- gelb, gelbbraun
				Gerade Auslöschung
				Gerade Auslöschung
				Keine deutliche Prismenkanter
				Nach Groth 1.48, 1.53
				Gerade Auslöschung
				+0.005
				0.01
				Gerade Auslöschung; nach Groth 1.63, 1.65, 1.66, optisch positiv
				Gerade Auslöschung
				> ; nach Groth ku- bisch
				Gerade Auslöschung; nach Groth 1.64, 1.56, optisch positiv
				+0.03
				+0.03
				—0.01
				+0.05
				—
				Gerade Auslöschung; nach Groth 1.63,
				Barium.
	Bariumchlorid	1.66	1.63	+0.03
	> bromid	1.75	1.72	—
	> hydroxyd	1.47	1.48	—
	> chlorat	1.63	1.58	—

	Brechungsindices	Differenz	Bemerkungen, Auslöschung, Auslöschungswinkel
Barium methylosulfuricum	1·49	—	Keine deutliche Prismenkanter Gerade Auslöschung
» acetyllosulfuricum	1·50	1·49	—
Bariumnitrat	1·57	—	Unbrauchbar für diese Methode
» bichromat	—	—	—
» permanganat	—	—	—
» platinecyanid	1·95	1·67	Gerade Auslöschung; Dichroismus: gelb, orange; nach Landolt $\# \beta 1\cdot67$
» ferrocyanat	—	—	Beide bei 1·63
» acetat	1·55	1·56	Keine deutliche Prismenkanter
Zink.			
Zinkchlorid	—	—	—
» sulfat	1·48	1·465	+0·015 1·48
» attyllosulfat	1·48	1·485	0·005
» , milchsaures	1·50	1·49	+0·01
» valerianat	1·495	1·515	-0·02
Quecksilber.			
Quecksilberbichlorid	1·63	1·74	—
» cyanid	1·60	1·65	-0·05
» oxycyanid	1·505	1·645	-0·14

	oxydulnitrat	1·92	1·72	—	—	0·02
	kaliumcyanid	1·42	1·44	—	—	—
Bor.		—	—	—	—	—
Bor met.		—	—	—	—	—
Borsäure		1·42	1·46	—	0·04	—
Aluminium.						
Aluminiumchlorid		—	—	—	—	—
» sulfat.		1·46	1·48	—	—	—0·02
» nitrat.		—	1·54	—	—	+0·005
» natriumaleum		—	—	—	—	—
» kalium.		—	—	—	—	—
Yttrium.						
Yttriumplatineyanid		1·66	1·95 ¹	—	—	—0·29 ¹
Silicium.						
Silicium		—	—	—	—	—

¹ Wie Groth.

	Brechungsindices			Differenz	Bemerkungen, Auslöschung, Auslöschungswinkel
Zirkonium.					
Zirkoniumnitrat	1·61	1·60	—	+0·01	Gerade Auslöschung
» oxychlorid	1·56	1·55	—	+0·01	»
Cerium.					
Ceriumplatinoyanid	1·65	1·66	1·68	—	Keine deutliche Prismenkante
Zinn.					
Zinnbichlorid	1·56	1·54?	—	0·02?	»
» bisulfat	—	—	—	—	Beide zwischen 1·65 bis 1·66; keine
» Sulfat	—	—	—	—	deutliche Prismenkante Unbrauchbar für diese Methode
Blei.					
Bleijodid	—	—	—	—	»
» nitrat	1·95↗	—	—	—	»
» nitrit bas.	—	—	—	—	»
» platinoyanid	1·95↗	1·95↗	—	—	Zwischen gekreuzten Nicols dunkel
» , ameissensautes	1·95↗	1·95↗	—	—	Beide zwischen 1·75 bis 1·95; gerade
» subacetat	1·68	1·675	—	+0·005	Auslöschung
» , milchsäures	—	—	—	—	Gerade Auslöschung
				»	Unbrauchbar für diese Methode

Stickstoff:									
Ammoniumrhodanat	1·61	1·655	1·69	—	—	—	—	—	Gerade Auslöschung
» sulfat	1·545	1·525	—	+0·02	—	—	—	—	» ; nach Groth 1·53,
» , schwefelsgsaures bisulfat	1·52	1·515	—	+0·005	—	—	—	—	1·52, optisch positiv
» hyposulfat	—	—	—	—	—	—	—	—	Gerade Auslöschung
» phosphat	1·54	1·52	—	+0·02	—	—	—	—	Beide > 1·60? >?
» arsenit ¹	1·52	1·57	—	—0·05	—	—	—	—	Unbrauchbar für diese Methode
» borat	1·485	1·44	—	+0·045	—	—	—	—	Gerade Auslöschung
» chromat	1·95	1·95	—	—0·05	—	—	—	—	Keine deutliche Prismenkante
» uranfluorid	1·49	1·495	—	—0·005	—	—	—	—	Gerade Auslöschung
» platinchlorid	1·95	—	—	—	—	—	—	—	—
» platinyanid	1·95	1·95	1·64	—	—	—	—	—	—
» urancarbonat	1·60	1·625	—	—0·025	—	—	—	—	—
» natriumarsenit	1·47	1·46	—	+0·01	—	—	—	—	—
» acetat	—	—	—	—	—	—	—	—	Sehr leicht löslich
» tartrat	1·55	1·59	—	0·04	—	—	—	—	Keine deutliche Prismenkante
» valerianat	1·48	1·485	—	0·025	—	—	—	—	Schiefe Auslöschung; Auslösungsinkel
» salicylat	—	1·72	1·59	—	—	—	—	—	33°
	—	—	—	+0·13	—	—	—	—	Gerade Auslöschung

¹ Wie Landolt.

	Brechungsindices			Differenz	Bemerkungen, Auslöschung, Auslöschungswinkel
Ammonium, bernsteinsaures .	1·52	1·59	—	0·07	Schiefe Auslöschung; Auslöschungswinkel 37°
» bimalat	1·46	1·56	—	—0·10	Gerade Auslöschung
Phosphor.					
Phosphorige Säure	1·95↗	1·54	—	+0·41↗	Unbrauchbar für diese Methode
Phosphormolybdinsäure . . .	—	—	—	—	Gerade Auslöschung
» wolframsäure	1·95↗	1·95↗	—	—	
Arsen.					
Arsenjodid	—	—	—	—	Beide zwischen 1·75 und 1·95; keine deutliche Prismenkante
Antimon.					
Antimonjodid	—	—	—	—	Unbrauchbar für diese Methode
» cäsiumchlorid	1·95↗	1·95↗	—	—	Gerade Auslöschung
» tartrat	1·62	1·645	—	0·025	Keine deutliche Prismenkante
Wismut.					
Wismuttrichlorid	—	—	—	—	Unbrauchbar für diese Methode
» nitrat	1·65	1·54	—	+0·11	Gerade Auslöschung
Schwefel.					
Antinschwefelsäure	1·55	1·71	—	0·16	Schiefe Auslöschung; Auslöschungswinkel 32°

Chrom.					
Chrom met.	—	—	—	Nicht bestimmbar	
Molybdän.					
Oxalmolybdänsäure.....	1·52	1·53	1·55	—	
Phosphormolybdänsäure.....	—	—	—	Unbrauchbar für diese Methode	
Wolfram.					
Wolframphosphorsäure.....	1·95	1·95	1·95	Gerade Auslöschung	
Uran.					
Urannitrat	1·50	1·555	—	0·055	Keine deutliche Prismenkante
» ammonfluorid	1·49	1·495	—	—0·005	Gerade Auslöschung
» ammoncarbonat.....	1·60	1·625	—	—0·025	»
» acetat	1·63	1·545	—	+0·085	»
» oxalat	1·53	1·64	—	0·11	Keine deutliche Prismenkante
Mangan.					
Manganchlorid	1·61	1·57	1·56	—	Gerade Auslöschung
» sulfat	1·54	1·53	1·52	—	»
» caesiumchlorid.....	1·64	1·65	—	0·01	Schiefe Auslöschung; Auslösungswinkel 45°
» glycerinophosphat ..	1·54	—	—	—	
Jod.					
Iodsäure	1·95	1·95	1·95	—	Gerade Auslöschung

	Brechungsindices	Differenz	* Bemerkungen, Auslöschung, Auslöschungswinkel
Eisen.			
Eisenchlorid	—	—	Unbrauchbar für diese Methode
» bromid	—	—	» » » »
» iodid	1·95 ?	—	» » » »
» rhodanat	1·58	1·95 ↗	Gerade Auslöschung
» nitrat	1·53	1·55	Keine deutliche Prismenkanter
» ammoniumsulfat	1·59	1·605	Schiefe Auslöschung; Auslöschungswinkel 23°
» Kaliumoxalat	1·51	1·55	—
» oxalatoxyd	1·61	1·60	+0·01
» Lactat	1·49	1·50	—0·01
Kobalt.			
Kobaltnitrat	1·52	1·38 ?	—
Nickelchlorid	1·61	1·535	+0·14 ?
Nickel.			
Nickelchlorid	1·61	—	+0·075
Iridium.			Unbrauchbar für diese Methode
Iridiumkaliumchlorid	—	—	» » » »
» natriumchlorid	—	—	—

Platin.								
Platinlithiumcyanid	1·95 ↗	1·59	—	+0·36 ↗	Gerade Auslöschnung			
» sodiumcyanid	1·545	1·61	—	0·065	Schiefe Auslöschnung; Auslöschnungswinkel 21°			
» kaliumchlorid	1·67	1·64	—	+0·03	Nach Groth kubisch			
» » sesquichlorid	1·57	1·61	—	—0·04	Gerade Auslöschnung; Dichroismus: hell gelb, braunschwarz			
» bromid	1·95 ↗ (?)	—	—	—				
» jodid	1·95 ↗	—	—	+0·005	Gerade Auslöschnung			
» cyanid	1·62	1·615	—	—	»			
» » rhodanat	1·95 ↗	1·95 ↗	—	—	Keine deutliche Prismenkanter			
» rubidiumcyanid	1·56	1·71	1·95 ↗	—				
« ammoniumchlorid	1·95 ↗	—	—	—				
» ammoniumcyanid	1·95 ↗	1·95	1·64	—				
» magnesiumcyanid	1·55	> 1·95 >	—	> 0·40 >				
» calciumcyanid	1·63	1·95	—	—0·32	»			
» strontiumcyanid	1·61	1·62	—	0·01	Dichroismus: hell-			
» bariumcyanid	1·95	1·67	—	+0·28	gelb, gelbgrün			
» yttriumcyanid	1·68	1·95 ↗	—	—0·29 ↗	Keine deutliche Prismenkanter			
» ceriumcyanid	1·65	1·66	1·68	—	Gerade Auslöschnung; Dichroismus: gelb,			
» plumbumcyanid	1·95 ↗	1·95 ↗	—	—	orange; nach Landolt β 1·67			
» kaliumlithiumcyanid ..	1·62	1·95	1·95 ↗	—	Dichroismus: Dichroismus; vio-			
» kaliumnatrumcyanid ..	1·615	1·95 ↗	—	0·335 ↗	lett, orange			
					Keine deutliche Prismenkanter			
					Gerade Auslöschnung			
					Keine deutliche Prismenkanter			
					»			

Organischer Teil.

	Brechungsindices	Differenz	Bemerkungen, Auslöschung, Auslöschungswinkel
Fettreihe.			
Kohlenwasserstoffe.			
Adonit	1·54	—	—0·005 Gerade Auslöschung
Jodderivate.			
Jodoform	1·75	1·95↗	0·20↗
Äthylenjodid	1·66	1·95↗	— Keine deutliche Prismenkante
Alkohole.			Gerade Auslöschung
Mannit	1·55	—	—0·005 ↗
Melampyrit	1·545	—	+0·01 ↗
Säuren.			
Capinsäure	—	—	Unbrauchbar für diese Methode
Arachninsäure	—	—	Zwischen 1·51 und 1·54, mit Sicherheit nicht zu bestimmen; gerade Aus- löschung
Trichloressigsäure	—	—	Unbrauchbar für diese Methode

Monochloressigsäure.....	1·63	1·41	—	+0·22	Gerade Auslöschung		
Sorbinsäure	1·46	1·95	↗	—0·49	↗	↗	
Lävulinsäure.....	—	—	—	—	Unbrauchbar für diese Methode		
Oxalsäure.....	1·51	1·55	—	0·04	Schiefe Auslöschung; Auslöschungswinkel 29°		
Pyroweinsäure	1·58	1·49	—	+0·09	Gerade Auslöschung		
Sebacinsäure	1·54	1·53	—	0·01	Keine deutliche Prismenkanter		
Camphersäure	1·525	1·485	—	+0·04	Gerade Auslöschung		
Tartronsäure	1·605	1·505	—	0·10	Keine deutliche Prismenkanter		
Äpfelsäure	1·56	1·51	—	+0·05	Gerade Auslöschung		
Cholalsäure	—	—	—	—	Zwischen 1·54 und 1·55; keine deutliche Prismenkanter		
Chinasäure	1·55	1·56	—	—0·01	Gerade Auslöschung		
Weinsäure	1·49	1·53	—	—	Nach Groth 1·49, 1·54, 1·61		
Zitronensäure.....	1·51	1·50	—	—	Gerade Auslöschung		
Aldehyde und Ketone.							
Aldehydammon	1·46	1·48	—	—0·02			
Chloralhydrat.....	1·61	1·58	—	+0·03			
Bromalhydrat	1·66	1·69	—	0·03	Sehr leicht löslich		
Methylpentachlorycyclohexan- trion	1·68	1·57	—	+0·11	Gerade Auslöschung		

	Brechungsindex	Differenz	Bemerkungen, Auslöschen, Auslöschungswinkel
Kohlehydrate und Zuckerarten.			
Maltose	1.54	1.55	—
Arabinose	1.545	1.56	—
Sorbit	1.54	1.51	—
Glycosamin, salzaures	1.565	1.555	—
Lävulose	1.55	1.56	—
Säureamide.			
Urethanchloral	1.55	1.54	—
Cyanursäure	1.70	1.43	—
Parabansäure	1.43	1.55	—
Succinimid	1.54	1.62	—
Bernsteinsäure	1.62	1.49	1.43
Harnstoff	1.61	1.485	—
Methylloxalat	1.43	1.55	1.58
Neurodin	1.55	1.61	—
Guanidin, salzaures	1.54	1.64	—
Guanidinrhodanat	1.63	1.625	—
» nitrat	1.605	> 1.40	>

» carbonat	1·62	1·625	—	0·005	Keine deutliche Prismenkanke
Thermodin	1·54	1·69	0·15	—	»
Diplatosaminsulfat	1·655	1·615	—	—	Gerade Auslösung
					Gerade Auslösung
Kohlenwasserstoffe.	—	—	—	—	Unbrauchbar für diese Methode
Diphenyl.....	—	—	—	—	
Nitro- und Amidoderivate.					
Dinitrofoluol	1·43	1·95↗	—	—0·52↗	Gerade Auslösung
Anilin, salzsäures	1·56	1·57	1·60	—	Schiefe Auslösung; Auslösungswinkel
Jodanilin	1·66	1·60	—	—0·06	42°
Diphenylamin	1·605	1·66	—	—0·055	Gerade Auslösung
» , salzsäures	1·62	1·63	—	—0·01	» (?)
Antifebrin	1·63	1·53	1·51	—	»
Cumidin	1·62	1·95↗	—	—0·33↗	»
				—	
Phenole.					
Carbolsäure	1·61	1·65	—	0·04	Leicht zerflüsslich
Amidophenol, para	1·58	1·66	—	0·08	Keine deutliche Prismenkanke
» , salzsäures	1·72	1·545	—	+0·175	Gerade Auslösung
Phenoijodid	1·75	1·95	—	0·20↗	Keine deutliche Prismenkanke

	Brechungsindices	Differenz	Bemerkungen, Auslösung, Auslöschungswinkel
Pikrinsäure	1.56 \nearrow	—	Liefert mit den Indikatoren 1.56 bis 1.75 Verbindungen
Phenacetin	1.54	1.58	Gerade Auslösung
Diamidophenol, salzsäures ..	1.57	1.95 \nearrow	Schiefe Auslösung; Auslöschungswinkel 41°
Pikraminsäure	1.54	1.95 \nearrow	Gerade Auslösung
Kresol	—	—	Keine deutliche Prismenkante
Thymol	1.52	1.54	Gerade Auslösung
β -Naphthol	1.56	1.69	Schiefe Auslösung; Auslöschungswinkel 44°
Nitroso- β -Naphthol	1.75	1.95 \nearrow	Keine deutliche Prismenkante
Neroïn	1.58	1.74	Unbrauchbar für diese Methode
Veratrol	—	—	—
Guajakol	—	—	—
Resorcin	1.62	1.80	+0.02
Pyrogallussäure	1.72	1.49	+0.23
Asaron	1.515	1.74	0.225
Apiol	1.58 (?)	1.73 (?)	0.25 (?)
Alkohole.			
Styron	—	—	Unbrauchbar für diese Methode
Malachitgrün	—	—	—

Säuren.								
Benzoesäure	1·62	1·645	—	—	—0·025	Gerade Auslöschung		
Hippursäure	1·60	1·67	—	—	—0·07	»		
Styraconsäure	1·95	1·95	↗	—	—	»	, sehr leicht löslich	
Salicylsäure	1·55	1·75	—	—	0·20	»	Schiefe Auslöschung, Auslöschungswinkel 28°	
Anissäure	1·48	1·575	—	—	—0·095	Gerade Auslöschung		
Indigotinsäure	—	—	—	—	—	Unbrauchbar für diese Methode		
Cumarinsäure	1·56	1·95	↗	—	—0·39	Gerade Auslöschung		
Gallussäure	1·49	1·69	—	—	—0·20	»		
Opiansäure	1·51	1·66	—	—	—0·15	»		
Meonsäure	1·665	1·39	—	—	+0·275	»		
Santoninsäure	1·62	1·61	—	—	+0·01	»		
Embelicumsäure	1·64	1·69	—	—	—0·05	»		
Aldehyde und Ketone.								
Amarin	—	—	—	—	—	—		
Phloretin	1·515	1·95	↗	—	0·435	Unbrauchbar für diese Methode 41°		
Campherarten, Kohlen-								
wasserstoffe (C_5H_8).								
Menthol	—	—	—	—	—	Unbrauchbar für diese Methode		
Terpinhydrat	—	—	—	—	—	»	»	»
Terpentindichlorhydrat	—	—	—	—	—	»	»	»

	Brechungsindices	Differenz	Bemerkungen, Auslösung, Auslöschungswinkel
Glykoside.			
Arbutin	1.58	1.65	+0.03
Cyclamin	1.52	1.54	-0.02
			Gerade Auslösung Keine deutliche Prismenkante
Bitterstoffe.			
Quassia	1.57	1.59	-
Elaterin	1.57	1.56	+0.01
Kosin	1.49	1.715	-0.225
Artemisin	1.615	1.57	+0.045
			Gerade Auslösung » » » »
Farbstoffe.			
Hämatoxylin	1.69	1.64	+0.05
Curcumin	1.52	1.95 ⁷	-0.43 ⁷
			» » »
Alkaloide.¹			
Pyridingruppe.			
Pilocarpin, borsaues	1.51	1.52	-0.01
hydrobrom.	1.63	1.55	-
hydrochlor.	1.61	1.335	+0.075
			» » » »

sulfat	1·55	—	—	—	—	—	—	—
> nitrat	1·60	1·55	—	—	—	—	—	—
> salicyl	1·61	1·54	—	—	—	—	—	—
> valerian	1·55	1·51	—	—	—	—	—	—
Plocearpidininitrat	1·605	1·55	—	—	—	—	—	—
Konfintartrat	1·53	1·50	—	—	—	—	—	—
Konhydrin	1·55	1·54	—	—	—	—	—	—
Pseudokonhydrin	—	—	—	—	—	—	—	—
Nikotinhydrochlor	—	—	—	—	—	—	—	—
> tartrat	1·57	1·56	—	—	—	—	—	—
> salicyl	1·635	1·545	—	—	—	—	—	—
Atropinhydrochlor	1·61	1·58	—	—	—	—	—	—
> hydrobrom	1·62	1·60	—	—	—	—	—	—
> methylbrom	1·53	1·625	—	—	—	—	—	—
> sulfat	1·555	1·60	—	—	—	—	—	—
> nitrat	1·57	1·59	—	—	—	—	—	—
> arseniat	1·60	1·555	—	—	—	—	—	—
> salicyl	1·56	1·62	—	—	—	—	—	—
> valerian	1·53	1·515	—	—	—	—	—	—
Apoatropin	—	—	—	—	—	—	—	—
> hydrochlor	1·58	1·65	—	—	—	—	—	—

¹ Die freien Alkaloide, die Kley (Zeitschr. f. anal. Chemie, XLIII, p. 160—167) bestimmte, sind hier nicht aufgeführt; ebenfalls sechs Sulfate.

	Brechungsindices	Differenz	Bemerkungen, Auslöschnung, Auslöschnungswinkel
Apoatropinsulfat	1.63	1.555	—
Homatropin	1.56	1.62	—
» hydrobrom	1.615	1.645	—
» hydrochlor	1.60	1.61	—
» salicyl	1.625	1.57	1.56
» sulfat	1.60	1.57	—
Daturin	1.56	1.57	—
» sulfat	1.565	1.545	—
Hyoscyaminhydrochlor	1.575	1.61	—
» hydrobrom	1.63	1.61	—
» hydrojod	1.61	1.615	—
» sulfat	1.55	1.57	—
» salicyl	1.54	1.63	—
Atroscinhydrobrom	1.60	1.61	—
Duboisin	1.57	1.555	—
Hyoscinehydrochlor	1.61	1.56	—
» hydrobrom	1.605	1.555	—
» hydrojod	1.60	1.61	1.64
» sulfat	—	—	—
Cocaintartrat	1.52	1.56	—
Sparteinhydrochlor	1.56	1.575	—
» hydrojod	1.665	1.645	—
		+0.075	Gerade Auslöschnung
		-0.06	»
		-0.03	»
		-0.01	»
		—	»
		+0.03	»
		-0.01	»
		+0.02	»
		0.035	Keine deutliche Prismenkontakte
		+0.02	Gerade Auslöschnung
		0.005	Keine deutliche Prismenkontakte
		-0.02	Gerade Auslöschnung
		0.09	Keine deutliche Prismenkontakte
		0.01	»
		+0.015	Gerade Auslöschnung
		+0.05	»
		+0.05	»
		—	Unbrauchbar für diese Methode
		-0.04	Gerade Auslöschnung
		0.015	Keine deutliche Prismenkontakte
		+0.02	Gerade Auslöschnung

Oxyxpartein	1.535	1.52	—	+0.015	Gerade Auslöschung			
.....	1.615	1.67	—	0.055	Keine deutliche Prismenkrante			
Cytisin	1.73	1.64	—	0.09	»			
» hydrochlor	1.69	1.65	1.60	—	Gerade Auslöschung			
Chinolingruppe.								
Cinchoninhydrochlor	1.655	1.60	—	+0.055	»			
..... nitrat	1.555	1.64	—	-0.085	»			
Chinin tartrat	1.67	1.61	—	+0.06	»			
» salicyl	1.705	1.62	—	+0.085	»			
» succin	1.675	1.63	—	+0.045	»			
» sulphophenyl	1.615	—	—	—	Unbrauchbar für diese Methode			
» stearin	—	—	—	—	Gerade Auslöschung			
» (Chinasäure)	1.55	1.56	—	-0.01	»			
Cinchonidintartrat	1.58	1.56	—	+0.02	»			
Styrychininiodic	1.66	1.69	—	-0.03	»			
» nitrat	1.62	1.67	—	-0.05	»			
» salicyl	1.72	1.69	—	+0.03	»			
Isochinolingruppe.								
Narceinhydrochlor	1.57	1.55	1.59	—	»			
» sulfat	1.545	1.64	—	-0.095	»			
» meconic	1.53	1.69	—	0.16	Schlechte Auslöschung; Auslösungschwierigkeit			
Morphinhydrochlor	1.545	1.59	—	-0.045	23°			
					Gerade Auslöschung			

	Brechungsindices	Differenz	Bemerkungen, Auslöschnung, Auslösungswinkel
Morphinhydrobrom	1.57	—	Gerade Auslöschnung
» sulfat	1.545	—	»
» tartarat	1.54	—	»
Apomorphinhydrochlor	1.69	—	Unbrauchbar für diese Methode
Hydrocotarnin	1.75 ↗	—	Gerade Auslöschnung
Codienhydrochlor	1.55	—	—0.07
» hydrobrom	1.55	—	—0.10
» sulfat	1.545	—	—0.075
» phosphat	1.63	—	—0.02
» salicyl	1.62	—	—0.025
Thebaintartrat	1.59	—	—0.03
Hydrostintartrat	1.58	—	+0.04
Hydrohydrastinhydrochlor ..	1.535	—	—0.095
Oxyhydrastinin	—	—	Beide zwischen 1.69 bis 1.71, sehr leicht löslich
Berberincarbon	—	—	Unbrauchbar für diese Methode
» hydrochlor	1.50	—	Gerade Auslöschnung
» sulfat	1.50	—	»
Carpaine	1.51	—	»
Oxyacanthin	1.69	—	»
» sulfat	1.63	—	»

	Brechungsindices			Differenz	Bemerkungen, Auslöschung, Auslösungsungswinkel
Phystostygmhydrochlor.....	1.55	1.56	—	—	0.01 +0.015
» hydrobrom.....	1.64	1.625	—	—	—0.10
» salicyl.....	1.56	1.66	—	—	0.055
Coneassin	1.56	1.615	—	—	—
Sabadin	—	—	—	—	—
» hydrochlor	1.54	1.56	—	0.02	Keine deutliche Prismenkanke
» sulfat.....	1.54	—	—	—	Beide zwischen 1.52 und 1.53
» nitrat.....	1.545	1.56	—	—	Keine deutliche Prismenkanke
Sabadinin	1.55	1.53	—	—	Schiefe Auslöschung; Auslösungsungswinkel 29°
» hydrochlor	1.57	1.595	—	+0.02	Gerade Auslöschung
» bisulfat.....	1.575	1.56	1.555	0.025	Keine deutliche Prismenkanke
Coffein hydrochlor	1.565	1.66	—	—	Gerade Auslöschung
» hydrobrom.....	1.70	1.55	—	—	—
» sulfat	1.595	1.61	—	+0.15	—
Theobromin hydrochlor	1.75	1.72	—	0.015	Keine deutliche Prismenkanke
» salicyl	1.42	1.74	—	+0.03	Gerade Auslöschung
				—0.32	—

	Basen mit 1 N und 2 N.			
Pseudopelletierinhydrochlor.	1·62	1·56	—	+0·06
sulfat	1·55	1·545	—	+0·005
Arcocolinhydrochlor	1·45	1·545	—	—0·095
» hydrobrom	1·57	1·62	—	—0·05
Pyridinsulfat	—	—	—	—
» nitrat	1·47	1·68	—	—0·21
» citrat	1·545	1·62	—	—0·075
Indol	1·53?	1·69?	—	—
Chinolinhydrochinton	1·555	1·95↗	—	—0·395↗
Cyanin	—	—	—	—
Carbazol	1·60	1·75	—	0·15
Phenylendiamin, meta	1·95↗	1·565	—	+0·385
Chrysoidin	1·95↗	1·68	—	+0·27↗
Vasicin tartrat	1·475	1·67	—	—0·195
Kamalin	—	—	—	—

Gerade Auslöschnung
Schiefe Auslöschnung; Auslöschnungswinkel
20°

Gerade Auslöschnung
»
Unbrauchbar für diese Methode

Gerade Auslöschnung
»
Unbrauchbar für diese Methode

Gerade Auslöschnung
»
Unbrauchbar für diese Methode

Keine deutliche Prismenkante
Gerade Auslöschnung
»
Unbrauchbar für diese Methode